

Programm ESH IT-Security Day

10:00 Uhr **Beginn der Veranstaltung**

10:15 Uhr **Begrüßung**



Annabelle Brandes, Beigeordnete der Stadt Essen für Personal, Allgemeine Verwaltung und Digitalisierung

Vor ihrer Tätigkeit bei der Stadt Essen war die gebürtige Hagenerin Beigeordnete für die Bereiche Zentrale Dienste und Gebäudeservice bei der Stadt Wesel. Sie verfügt über fast 20 Jahre Personalerfahrung in verschiedenen beruflichen Stationen bei der Bundesagentur für Arbeit, unter anderem als Personalreferentin im Bereich der Personalpolitik der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg.

10:30 Uhr **IT-Sicherheit vs. User Experience**



Siegfried Grabenkamp, Betriebsleiter des Essener Systemhauses

Der Diplom Verwaltungswirt und Diplom Betriebswirt leitet seit 2007 das Essener Systemhaus. Seit 2016 ist das ESH das Shared Service Center IT für die Stadtverwaltung und die städt. Beteiligungsunternehmen.

Inhalt des Vortrags:

Das Thema IT-Sicherheit hat nicht erst seit dem Ukraine-Krieg an Relevanz zugenommen. Die technischen Möglichkeiten der Cyberabwehr sind bekannt. Das BSI stellt Anforderungen an einen sicheren IT-Betrieb. Die Kunden haben ebenfalls den Wunsch an einen IT-Service mit einem hohen Maß an Sicherheit ihrer Daten (Verfügbarkeit, Integrität, Vertraulichkeit und Authentizität). Kritis-Unternehmen sind hier besonders gefordert! Und trotzdem besteht das Bedürfnis nach einfacher und schneller Kommunikation im eigenen Unternehmen, aber auch mit Partnern (privat oder geschäftlich) außerhalb. Chatten, Mailing, Sharing soll möglichst genauso ablaufen, wie im privaten Umfeld. Diesen Spagat kann man als IT-Dienstleister nicht bestehen, oder?!

10:45 Uhr **Geschäftsmodell Cyberangriff**



Dr. Deniz Ulucay, Principal, Management Systems & Audit Division Industry, secunet Security Networks AG

Seit 2015 arbeitet er im Bereich der Informationssicherheit, vorwiegend bei Unternehmen, die den Kritischen Infrastrukturen zugeordnet werden. Schwerpunkte seiner Arbeit waren der Aufbau von ISMS nach ISO 27001, Beratung und Unterstützung bei der Umsetzung der Anforderungen des IT-

Sicherheitsgesetzes und der IT-Sicherheitskataloge sowie Veröffentlichungen, Schulungen, Vertriebsunterstützung und die Erstellung von Sicherheitskonzepten und Risikoanalysen.

Inhalt des Vortrags:

Im Rahmen des Vortrages wird beleuchtet wie die derzeit gängigen Cyberangriffe von statten gehen, wie Angreifer bei monetär getriebenen Cybervorfällen vorgehen, welche Opfergruppen betroffen sind.

11:15 Uhr

KRITIS im Cyberspace



Manuel 'HonkHase' Atug, Gründer und Sprecher der AG KRITIS

Er ist seit weit über 23 Jahren in der Informationssicherheit tätig und verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich technische IT-Sicherheit und Auditierung, insbesondere in kritischen Infrastrukturen. Er berät und begleitet Organisationen bei der Einführung von Informationssicherheitsmanagement-Systemen und ist Mitautor von BSI IT-Grundschutz-Bausteinen sowie Projektleiter der IT-Grundschutz-Modernisierung. Weitere Spezialthemen sind KRITIS, digitaler Katastrophenschutz, Hackback und Ethik. Herr Atug studierte Diplom-Informatik sowie Applied IT Security. Er ist Ingenieur und darüber hinaus auch Ausbilder für die BSI-Zusatzqualifikation „Zusätzliche Prüfverfahren-Kompetenz für § 8a BSIG“. Im Netz ist er als @HonkHase aktiv.

Inhalt des Vortrags:

In diesem Vortrag wird Manuel 'HonkHase' Atug auf verschiedene Fragestellungen und Blickwinkel zu Kritischen Infrastrukturen im Cyberspace eingehen und diese diskutieren. Unter anderem folgende:

Was ist KRITIS und wieso sind Kommunen und Landkreise als auch IT-Dienstleister relevant aber (noch?) nicht KRITIS?

Gibt es einen Cyberwar? Und wenn ja, was ist das und wie wirkt er auf die Kommunen, Landkreise und IT-Dienstleister?

Was bedeutet Putins Angriffskrieg gegen Ukraine?

Welche Cyber-Physische Auswirkungen können geschehen?

Wie sehen denn Cyber-typische Vorfälle aus und was sind die Bedrohungen?

Cyberresilienz als Lösung. Wie werden wir widerstandsfähig gegen Ereignisse?

Wie bekommen wir Nachhaltigkeit durch Sicherheit in die Digitalisierung?

12:30 Uhr

Pause

13:15 Uhr

Der Tag an dem die Firma stillstand – Ein Hackerangriff auf FUNKE und die Folgen und Konsequenzen für FUNKE



Heiko Weigelt, Chief Information Officer die IT der FUNKE Mediengruppe

Nach einem Diplomstudium der Mechatronik folgte über mehrere Stationen eine Fach- und Führungskarriere als Berater und Projektleiter mit Schwerpunkt SAP Business Systeme bis zum Bereichsleiter IT und Enterprise Architect beim internationalen Fachverlagskonzern Springer Nature. Seit Juli 2019 verantwortet er als Chief Information Officer die IT der FUNKE Mediengruppe und treibt die digitale Transformation der Mediengruppe voran.

Inhalt des Vortrags:

Als IT-Chef der FUNKE Mediengruppe berichtet Heiko Weigelt über den Cyber-Angriff auf die FUNKE Mediengruppe, deren Auswirkungen und den Wiederaufbau der Infrastruktur, sowie über die gewonnenen Erkenntnisse und das heutige Sicherheitskonzept über 2 Jahre nach dem Angriff.

14:15 Uhr

Resilienzmanagement: Hilfe, die IT ist weg! - Die Rolle der Beschäftigten und des Organisationsmanagements bei der Cybersicherheit



Peter Adelskamp, Chief Digital Officer der Stadt Essen

Der studierte Diplom Verwaltungswirt ist seit 2019 CDO der Stadt Essen. Er ist seit vielen Jahren auf kommunaler Ebene tätig. Zuvor war er Abteilungsleiter für Organisation und IT, kommissarischer Leiter eines Haupt- und Personalamtes, Leiter der IT-Steuerung und Leiter des IT-Systemmanagements.

Inhalt des Vortrags:

Das Verhalten der Beschäftigten ist, neben den technischen Fragestellungen, entscheidend um Cyberangriffe zu vermeiden oder laufende Angriffe zu bewältigen. Organisationsprozesse müssen sicherstellen, dass insbesondere die persönliche Unversehrtheit der Bürgerinnen und Bürger erhalten bleibt. Die kommunale Daseinsvorsorge ist die Kernaufgabe jeder Kommune.

15:00 Uhr

Verabschiedung durch Siegfried Grabenkamp

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung